

# Blick ins Inhaltsverzeichnis

## Pflegias – Fachbuch 1

Pflegias 

Grundlagen  
der beruflichen  
Pflege

### A Pflegefachfrau oder Pflegefachmann sein

Die meisten Inhalte lassen sich mehreren Kompetenzbereichen zuordnen. Allerdings ist für die Anbahnung von Kompetenzen Wissen aus ganz unterschiedlichen Bereichen nötig. Und schließlich gilt: Wissen allein ist noch keine Kompetenz.



#### I Berufliche Identität entwickeln (Kompetenzfelder II 3, III 1, V 2)

- 1 Berufliches Selbstverständnis entwickeln
  - Ein professionelles Verständnis von Pflege entwickeln
  - Pflege als Beruf verstehen
- 2 Den Pflegeberuf erlernen
  - Den rechtlichen Rahmen der Ausbildung kennen
  - An verschiedenen Lernorten lernen
  - Reflektieren und eine reflektierte Haltung entwickeln
  - Selbstorganisiert lernen
- 3 Ethisch reflektiert handeln
  - Ethik als Grundlage moralischen Handelns verstehen
  - Ethische Grundbegriffe verstehen
  - Pflegeethische Grundsätze kennen
  - Ethische Entscheidungen treffen
- 4 In einem Gesundheitsunternehmen angestellt sein
  - Die eigenen Rechte als Arbeitnehmerin kennen
  - Sich bei der Arbeit schützen
  - Als Mitarbeiter/-in im Gesundheitswesen besondere Pflichten einhalten
- 5 Im beruflichen Kontext zusammenarbeiten
  - Verschiedene Arten der Zusammenarbeit kennen
  - Im Pflege team arbeiten
  - Unterstützungsangebote wahrnehmen

#### II Menschen in unterschiedlichen Einrichtungen versorgen (Kompetenzfelder I 5, III 3, IV 1 und 2)

- 1 Menschen im Krankenhaus pflegen
  - In einem Krankenhaus arbeiten
  - Patienten begleiten
  - Patienten aufnehmen, entlassen oder in eine andere Einrichtung überleiten
  - Angehörige im Krankenhaus begleiten
  - Im Krankenhaus interdisziplinär zusammenarbeiten
- 2 Menschen in stationären Langzeitpflegeeinrichtungen pflegen
  - In einer stationären Langzeiteinrichtung arbeiten
  - Bewohner begleiten
  - Bewohner in ihrem Alltag unterstützen
  - Tagesstruktur und Beschäftigung anbieten
  - Angehörige in Langzeitpflegeeinrichtungen begleiten
  - Mit anderen Menschen in Langzeitpflegeeinrichtungen zusammenarbeiten

- 3 Menschen in ambulanten Pflegeeinrichtungen pflegen
  - In einer ambulanten Pflegeeinrichtung arbeiten
  - Klienten begleiten
  - Klienten in ihrem Alltag unterstützen
  - Mit Angehörigen im häuslichen Umfeld zusammenarbeiten

### B Grundlegende Aufgaben von Pflegefachfrauen und Pflegefachmännern

#### I Menschen begegnen

(Kompetenzfelder I 1 und 5, II 1)

- 1 Mit Menschen in Kontakt treten
  - Wahrnehmen und Beobachten
  - Gespräche führen
  - Informationen sammeln
  - Berühren
  - In Beziehung treten
- 2 Menschen in verschiedenen Lebensaltern begegnen
  - Besonderheiten verschiedener Lebensalter verstehen
  - Neugeborenen und Säuglingen begegnen
  - Kindern und Jugendlichen begegnen
  - Alten Menschen begegnen
- 3 Menschen mit verschiedenen Persönlichkeitsmerkmalen begegnen
  - Menschen individuell begegnen
  - Diversitätsspezifische Merkmale erfassen/einschätzen
- 4 Biografieorientiert pflegen
  - Individuelle Biografien erfassen
  - Biografische Aspekte im pflegerischen Alltag berücksichtigen

#### II Eigenständigkeit von pflegebedürftigen Menschen fördern (Kompetenzfelder I 1, 5 und 6, II 1 und 2)

- 1 Pflegebedürftige Menschen ressourcenorientiert unterstützen
  - Ressourcen erkennen
  - Unterstützungs-, Pflege-, Hilfsmittelbedarf einschätzen
- 2 Pflegebedürftige Menschen in ihrer Autonomie unterstützen
  - Recht auf Selbstbestimmung anerkennen
  - Autonomie fördern
- 3 Pflegebedürftige Menschen motivieren
  - Interessen, Bedürfnisse und Erwartungen erfassen
  - Widerstände erkennen
  - Motivierende Gespräche führen
- 4 Pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen anleiten
  - Anleitungen planen
  - Anleitungen durchführen und evaluieren
- 5 Pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen beraten
  - Menschen situativ beraten
  - Menschen in geplanten Kontexten beraten
  - Beratungsstellen empfehlen und vermitteln
  - Diversitätsspezifische Besonderheiten in der Beratung

# Blick ins Inhaltsverzeichnis

## Pflegias – Fachbuch 1

Pflegias 

Grundlagen  
der beruflichen  
Pflege

### III Erkrankungen vorbeugen und Gesundheit fördern (Kompetenzfelder I 2, III 2)

- 1 Hygienisch arbeiten
  - Grundsätze der Hygiene kennen und verstehen
  - Keimübertragung durch die eigene Person vermeiden
  - Keimübertragung durch Gegenstände und Flächen vermeiden
  - Keimübertragung bei Eingriffen vermeiden
- 2 Gesundheitskompetenz von Menschen stärken
  - Gesundheitskompetenz und Präventionsbedarf unterschiedlicher Menschen erfassen und einschätzen
  - Bei präventiven Maßnahmen mitwirken

### IV Menschen im Heilungsprozess unterstützen (Kompetenzfelder I 1, III 2)

- 1 Krankheit und Krankheitserleben erfassen und einschätzen
  - Die Bedeutung von Krankheit erkennen
  - Pflegerrelevante Anzeichen von Krankheit erfassen und einschätzen
- 2 An medizinisch-diagnostischen Aufgaben mitwirken
  - Medizinische Diagnostik verstehen
  - Bei Blutuntersuchungen mitwirken
  - Bei Biopsien und Punktionen mitwirken
- 3 An medizinisch-invasiven Aufgaben mitwirken
  - Medizinisch-invasive Verfahren verstehen
  - Menschen auf einen Eingriff vorbereiten
  - Bei operativen Eingriffen assistieren
  - Menschen nach einem Eingriff überwachen
- 4 An medizinisch-therapeutischen Aufgaben mitwirken
  - Menschen informieren und aufklären
  - Medikamente verabreichen
  - Wunden versorgen
  - Bei einer Bluttransfusion mitwirken
  - Bei physikalischen (und weiteren) Verfahren mitwirken

### V Menschen in der Rehabilitation unterstützen (Kompetenzfelder I 5 und 6)

- 1 Menschen bei der Wiederherstellung körperlicher, geistiger und psychischer Funktionen unterstützen
  - Rehabilitationsbedarf erfassen
  - Bei der Rehabilitation mitwirken
- 2 Menschen mit Behinderung begleiten und unterstützen
  - Menschen mit Behinderung begegnen
  - Teilhabe im Alltag ermöglichen

### VI Leiden lindern (Kompetenzfelder I 5 und 6)

- 1 Menschen mit Schmerzen unterstützen
  - Schmerzbelasteten Menschen begegnen
  - Schmerzen erfassen
  - Schmerzmedikamente verabreichen
  - Komplementäre schmerzlindernde Maßnahmen anwenden

- 2 Menschen mit nicht heilbaren Erkrankungen unterstützen
  - Menschen mit chronischer Erkrankung begegnen
  - Lebensqualität erhalten
- 3 Menschen am Lebensende begleiten
  - Sterbenden Menschen und ihren Angehörigen begegnen
  - Sterbende Menschen pflegen
  - Verstorbene versorgen
  - Abschied nehmen

### C Pflege als Prozess gestalten

#### I Pflege planen

##### (Kompetenzfeld I 1)

- 1 Pflege als Prozess verstehen
  - Pflegeprozess
  - Geschichte der Entwicklung
- 2 Pflegediagnosen erstellen
  - Klassifikationen
  - Grundsätze pflegerischer Diagnostik
  - Instrumente
- 3 Pflegerische Interventionen planen
  - Grundsätze der Pflegeplanung
  - Elektronische Unterstützung

#### II Pflege an wissenschaftlichen Kriterien ausrichten (Kompetenzfeld V 1)

- 1 Pflege als Wissenschaft verstehen
  - Geschichte der Pflegewissenschaft
  - Pflegetheorien
  - Pflegeforschung
- 2 Pflegerische Interventionen nach wissenschaftlichen Erkenntnissen auswählen
  - Evidenzbasierte Pflege
  - Expertenstandards
- 3 Forschungsergebnisse in die Pflegepraxis implementieren
  - Forschungsprozess
  - Forschungsbericht (finden und verstehen)
  - Zusammenarbeit mit Pflegeexperten

#### III Pflege an Qualitätsmerkmalen orientieren (Kompetenzfelder I 1, IV 1)

- 1 Pflegequalität definieren
  - Begriff Qualität
  - Qualitätsdimensionen
  - Qualitätsmanagement
- 2 An qualitätssichernden Maßnahmen mitwirken
  - Pflege dokumentieren
  - Pflege evaluieren

# Blick ins Inhaltsverzeichnis

## Pflegias – Fachbuch 2

Pflegias 

Pflegerisches  
Handeln

### A Haut und Körper

Im Bereich „Phänomene und pflegerische Handlungen“ geht es darum, pflegerische Phänomene kriteriengeleitet zu beobachten, Veränderungen zu erkennen und entsprechende pflegerische Interventionen zu ergreifen.



#### I Phänomene und pflegerische Handlungen

- 1 Allgemeinzustand
  - Allgemeinzustand erfassen
  - Einen guten Allgemeinzustand erhalten und fördern
- 2 Hautzustand
  - Hautzustand erfassen
  - Haut und Körper pflegen
  - Einem Dekubitus vorbeugen
  - Einer Intertrigo vorbeugen
- 3 Kleidung
  - Kleidung und Umgang mit Kleidung beobachten
  - An- und Auskleiden

Im Bereich „Zusammenhänge verstehen“ geht es um Kenntnisse aus den Bezugswissenschaften, die wichtig sind, um Pflegephänomene zu erkennen und zu verstehen sowie Entscheidungen zu treffen.



#### II Zusammenhänge verstehen

- 1 Selbstbild und Integrität
  - Selbstkonzept
  - Selbstwert
  - Integrität
- 2 Kleidung als Statussymbol
  - Statussymbole
  - Kleidung und Mode
- 3 Scham
  - Funktionen der Scham
  - Schuld und Scham
  - Schambarrieren
  - Scham im Pflegealltag
- 4 Der Körper als System
  - Der menschliche Körper im Überblick
  - Aufbau und Funktion von Zelle und Gewebe im Überblick
  - Erkrankungen von Zelle und Gewebe
- 5 Die Haut und ihre Erkrankungen
  - Aufbau und Funktion der Haut im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen der Haut
- 6 Körperverletzung und Rechtfertigungsgründe
  - Körperliche Unversehrtheit
  - Ärztlicher Heileingriff
  - Einwilligungsformen

### B Ernährung, Stoffwechsel und Ausscheidung

#### I Phänomene und pflegerische Handlungen

- 1 Mund- und Zahnzustand
  - Mundzustand erfassen
  - Mund und Zähne pflegen
- 2 Ernährungsmanagement
  - Ernährungszustand und Flüssigkeitshaushalt erfassen
  - Bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme unterstützen
  - Einer Aspiration vorbeugen
  - Pflegerische Maßnahmen bei invasiven Eingriffen an gastroenterologischen Organen durchführen
- 3 Ausscheidung
  - Ausscheidung beobachten
  - Bei der Ausscheidung unterstützen
  - Einer Zystitis vorbeugen
  - Einer Obstipation vorbeugen
  - Menschen mit künstlichem Darmausgang unterstützen
  - Pfleg. Maßnahmen bei invasiven Eingriffen durchführen

#### II Zusammenhänge verstehen

- 1 Ernährung und Kultur
  - Kultureller Einfluss auf die Ernährung
  - Ernährungsgewohnheiten im Wandel
  - Ernährungsgewohnheiten und Richtlinien in verschiedenen Kulturen und Religionen
- 2 Ekel
  - Ekel – das Phänomen
  - Umgang mit Ekelgefühlen in der Pflege
- 3 Mund und Zähne und ihre Erkrankungen
  - Aufbau und Funktion von Mund und Zähnen im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen an Mund und Zähnen
- 4 Der Magen-Darm-Trakt und gastroenterologische Erkrankungen
  - Aufbau und Funktion von Speiseröhre, Magen, Darm, Leber, Bauchspeicheldrüse im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- 5 Das Harnsystem und nephrologische Erkrankungen
  - Aufbau und Funktion des Harnsystems im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Harnsystems
- 6 Lebensmittelrecht
  - Einführung
  - Lebensmittelkennzeichnungsverordnung
  - Verordnungen zur Lebensmittelhygiene
  - Diätverordnung
- 7 Diätetik
  - Einführung
  - Gesunde, ausgewogene Ernährung
  - Ernährung bei ausgewählten Erkrankungen/Problemlagen
- 8 Nahrungsablehnung und Zwangsernährung
  - Nahrungsablehnung und mögliche Ursachen
  - Interventionen bei Nahrungsablehnung
  - Ethische Aspekte
  - Rechtliche Aspekte

# Blick ins Inhaltsverzeichnis

## Pflegias – Fachbuch 2

Pflegias 

Pflegerisches  
Handeln

### C Aktivität, Mobilität und Ruhe

#### I Phänomene und pflegerische Handlungen

- 1 Mobilität, Immobilität und Selbstversorgung
  - Mobilität beobachten und Selbstversorgung einschätzen
  - Mobilität erhalten und fördern
  - Einer Kontraktur vorbeugen
  - Einem Sturz vorbeugen
  - Pflegerische Maßnahmen bei invasiven Eingriffen am Bewegungsapparat durchführen
- 2 Atmung
  - Atmung beobachten
  - Atmung unterstützen
  - Einer Pneumonie vorbeugen
  - Beatmete Menschen pflegen und unterstützen
  - Menschen mit einem Tracheostoma unterstützen
  - Pfleg. Maßnahmen bei invasiven Eingriffen durchführen
- 3 Durchblutung und kardiovaskuläre Funktion
  - Durchblutung und kardiovaskuläre Funktion erfassen
  - Herz-Kreislauffunktion unterstützen
  - Einer Thrombose vorbeugen
  - Pflegerische Maßnahmen bei invasiven Eingriffen am Herz-Kreislaufsystem durchführen
- 4 Schlafmuster, Tag-/ Nachtrhythmus und Fatigue
  - Schlaf und Wachheit erfassen
  - Schlaf und gesunden Rhythmus fördern
  - Menschen mit quantitativen Bewusstseinsstörungen unterstützen

#### II Zusammenhänge verstehen

- 1 Mobilität und Teilhabe
  - Bedeutung von Mobilität und Immobilität
  - Mobilität als Voraussetzung für soziale Teilhabe
  - Barrierefreie Mobilität
- 2 Bewegungsapparat, Erkrankungen des Bewegungsapparats
  - Aufbau/Funktion des Bewegungsapparates im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Bewegungsapparats
- 3 Physiotherapeutische Grundlagen
  - Basiswissen Physiotherapie
  - Transfer
  - Physiologische Bewegungsmuster in der Lebensspanne
- 4 Atmungssystem und Atemwegserkrankungen
  - Aufbau und Funktion des Atemsystems
  - Erkrankungen des Atemsystems
- 5 Beatmung
  - Beatmungsformen
  - Beatmungstechniken
  - Beatmung in verschiedenen Versorgungsformen
- 6 Herz-Kreislauf-System und Herz-Kreislauf-Erkrankungen
  - Aufbau/Funktion des Herz-Kreislauf-Systems im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems
- 7 Nervensystem und neurologische Erkrankungen
  - Aufbau und Funktion des Nervensystems im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Nervensystems

### D Kognition und Wahrnehmung

#### I Phänomene und pflegerische Handlungen

- 1 Sehen
  - Sehfähigkeit erfassen
  - Sehfähigkeit unterstützen
- 2 Hören
  - Hörfähigkeit erfassen
  - Hörfähigkeit unterstützen
- 3 Sprechen und Sprache verstehen
  - Sprechfähigkeit und Sprachverständnis erfassen
  - Sprachliche Verständigung unterstützen
- 4 Denken, Fühlen und Verhalten
  - Denken, Fühlen und Verhalten erfassen
  - Denken, Fühlen und Verhalten unterstützen
  - Denken, Fühlen und Verhalten in Krisen unterstützen

#### II Zusammenhänge verstehen

- 1 Geschichte der Psychiatrie
  - Anfänge im Zeitalter der Aufklärung
  - Sigmund Freud und die Psychoanalyse
  - Eugenik und nationalsozialistische Ideologie
  - Die Entwicklung nach 1945
  - Herausforderungen bis heute
- 2 Sinnesorgane und Wahrnehmung und Erkrankung der Sinnesorgane
  - Aufbau und Funktion der Sinnesorgane im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen der Sinnesorgane
- 3 Hirnstoffwechsel und psychische Erkrankungen
  - Aufbau und Funktion des Gehirns im Überblick
  - Ausgewählte psychische Erkrankungen
- 4 Betreuungsrecht
  - Betreuungsgesetz
  - Betreuungsverfahren
- 5 Freiheitsentziehende Maßnahmen
  - Rechtliche Grundlagen
  - Voraussetzungen für freiheitsentziehende Maßnahmen
  - Risiken von freiheitsentziehenden Maßnahmen

# Blick ins Inhaltsverzeichnis

## Pflegias – Fachbuch 2

Pflegias 

Pflegerisches  
Handeln

### E Sexualität und Fortpflanzung

#### I Phänomene und pflegerische Handlungen

- 1 Sexualfunktion und Sexualverhalten
  - Sexualfunktion und Sexualverhalten erfassen
  - Menschen in der Ausübung ihrer Sexualität unterstützen
  - Pflegerische Maßnahmen bei invasiven Eingriffen an den Geschlechtsorganen durchführen
- 2 Schwangerschaft
  - Schwangerschaft beobachten
  - Schwangere Frauen bzw. werdende Eltern während der Schwangerschaft unterstützen
  - Mütter bzw. Eltern bei der Geburt und im Wochenbett begleiten
- 3 Elternschaft und Familie
  - Elternschaft und Familie einschätzen
  - Mütter bzw. Eltern bei der Geburt und im Wochenbett begleiten
  - Neugeborene pflegen und Eltern dazu anleiten

#### II Zusammenhänge verstehen

- 1 Sexualität als Tabu
  - Der Begriff Sexualität
  - Sexualität in der Gesellschaft
  - Sexualität in Institutionen des Gesundheitswesens
- 2 Partnerschaft, Familie und Familiensysteme
  - Rechtliche Aspekte zu Lebensgemeinschaft und Familie
  - Familie im Wandel
  - Familiäre Interaktionsbeziehungen
- 3 Geschlechtsorgane, Menstruationszyklus, gynäkologische Erkrankungen, sexuell übertragbare Erkrankungen
  - Aufbau/Funktion der Geschlechtsorgane im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen der Geschlechtsorgane
- 4 Schwangerschaft, Geburtshilfe, Schwangerschaftsabbruch
  - Schwangerschaft sowie Erkrankungen und Komplikationen in der Schwangerschaft
  - Geburt und Geburtshilfe
  - Schwangerschaftsabbruch
- 5 Mutterschutz und Unterstützung von Familien
  - Mutterschutz und Elternzeit
  - Familienentlastende Unterstützungsangebote

### F Sicherheit und Gefahrenabwehr

#### I Phänomene und pflegerische Handlungen (Kompetenzfeld I 4)

- 1 Lebenswichtige Funktionen
  - Lebenswichtige Funktionen erfassen
  - Lebenswichtige Funktionen erhalten
- 2 Gefahrenabwehr
  - Verletzungsgefahr erfassen
  - Vor Gefahren schützen
- 3 Katastrophen und Großschadensereignisse
  - Situation einschätzen
  - Im Katastrophenfall unterstützen

#### II Zusammenhänge verstehen

- 1 Gewalt
  - Wie Gewalt entsteht
  - Erscheinungs- und Ausdrucksformen
  - Gewalt gegen Pflegebedürftige
  - Gewalt gegen Pflegenden
  - Gewaltdiagnostik
  - Umgang mit Gewaltsituationen
- 2 Krise
  - Krise und kritische Lebensereignisse
  - Krisenmodelle
  - Krisenbewältigung
- 3 Blut, Immunsystem, Thermo- und Stressregulation sowie Infektionskrankheiten und Allergien
  - Aufbau und Funktion des Blutes im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Blutes
  - Aufbau und Funktion des Hormonsystems im Überblick
  - Ausgewählte Erkrankungen des Hormonsystems
  - Aufbau und Funktion des Immunsystems im Überblick
  - Ausgewählte Infektionskrankheiten und Allergien
- 4 Unfälle
  - Unfallarten
  - Unfallverhütung und Arbeitsschutz

Herausgeberin: Christine Vogler

Konzeption und Beratung: Christel Bäßler, Anke Jakobs, Anja Lull, Anna Schlicht, Jochen Vennekate, Christine Vogler, Andrea Westphal

© 2019 Cornelsen Verlag GmbH | Mecklenburgische Str. 53 · 14197 Berlin